

## MEDIENMITTEILUNG

Muttenz, 17.12.2020

Pflegeheime Baselland: Im Spannungsfeld zwischen höchstmöglicher Sicherheit und grösstmöglichem Schutz für ihre Bewohnerinnen und Bewohner

Die Mitarbeitenden der Baselbieter Alterszentren und Pflegeheime geben seit Monaten ihr Bestes, um die Bewohnerinnen und Bewohner zu schützen und ihnen trotzdem ein menschenwürdiges Leben zu ermöglichen.

Die Alterszentren und Pflegeheime Baselland befinden sich in einem grossen Spannungsfeld zwischen höchstmöglicher Sicherheit und grösstmöglicher Selbstbestimmung für ihre Bewohnerinnen und Bewohner. CURAVIVA Baselland hat in Zusammenarbeit mit den kantonalen Behörden bereits zu Beginn der Pandemie ein Branchenschutzkonzept erstellt, das laufend aktualisiert wird. Zudem verfügt jedes einzelne Heim über ein eigenes, auf die Gegebenheiten der Institution ausgerichtetes Schutzkonzept, das ständig den aktuellen Gegebenheiten angepasst wird und strengstens umgesetzt wird.

## **Angespannte Lage**

Die Lage in den Pflegeheimen ist sehr angespannt. Die Baselbieter Alterszentren sind unterschiedlich stark von Ansteckungen mit dem SARS-CoV2-Virus betroffen, sei es beim Personal, sei es bei den Bewohnerinnen und Bewohnern. Die Mitarbeitenden der Alterszentren und

CURAV/VA

BASELLAND

Pflegeheime stehen unter grossem Druck, die Personalsituation ist schwierig. Die Institutionen betreiben zusammen mit dem Kantonsärztlichen Dienst Baselland einen enormen Aufwand, um die Weiterverbreitung des Virus in den Pflegeheimen einzudämmen. Solange jedoch die Fallzahlen im Kanton weiter steigen, wird die Situation in den Pflegeheimen weiterhin sehr schwierig bleiben, da dort die vulnerabelsten Personen wohnen.

## Weihnachten

Das Spannungsfeld, in dem sich Baselbieter Alterszentren und Pflegeheime befinden, vergrössert sich im Hinblick auf die Weihnachtstage zusehends. Einerseits besteht ein Druck der Angehörigen, ihre Liebsten im Heim an Weihnachten zu sehen, andererseits werden wohl einige Heime aufgrund der COVID-19-Situation über Weihnachten für Besucherinnen und Besucher geschlossen bleiben müssen. Eine generelle Schliessung der Heime hält CURAVIVA Baselland weiterhin für unangepasst und würdelos für die Bewohnerinnen und Bewohner.

Kontakt:

**Daniel Bollinger** 

Präsident CURAVIVA Baselland

Tel. +41 76 377 31 11

## **CURAVIVA Baselland**

CURAVIVA Baselland vertritt die Interessen der 34 Baselbieter Alterszentren und Pflegeheime. Unsere Mitgliedinstitutionen bieten rund 3200 Bewohnerinnen und Bewohnern ein Zuhause. Zu den weiteren Dienstleistungen gehören Tagesstätten, Mahlzeitendienste, Therapieangebote, Restaurants usw. Mit rund 3200 Vollzeitstellen und über 4000 Mitarbeitenden sind die Baselbieter Alterszentren und Pflegeheime ein wichtiger Arbeitgeber im Kanton Basel-Landschaft. Unsere Mitgliedinstitutionen bieten ca. 350 Ausbildungsplätze in verschiedenen Fachbereichen an (z.B. Pflegeberufe, Küche, Hauswirtschaft, Haustechnik, kaufmännische Berufe) an. Als Baselbieter Kantonalverband ist CURAVIVA Baselland Mitglied bei CURAVIVA Schweiz, dem nationalen Dachverband von über 2500 Heimen und sozialen Institutionen.